

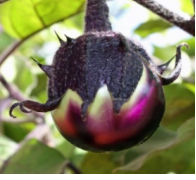





















2024 Pflanzensetzlinge Schaugewächshaus Fruchtgemüse



Bild	Sorte	Art	ProSpecie Rara	Beschreibung
	Bambino	Aubergine		Die kleinfrüchtige Varietät wird nur 30 bis 40 cm hoch und produziert frühe, dichte Fruchtbehänge mit golfballgrossen, violett-schwarzen Früchten. Sehr ertragreiche Sorte. Perfekt für ein Thai-Gericht!
	Kamo	Aubergine		Aus dem Gebiet Kamo in Japan, wo diese Sorte seit Jahrhunderten als Delikatesse angebaut wird. Große, bis 500g schwere, tropfenförmige Früchte. Ausgezeichneter Geschmack. Nur Vorsicht beim Ernten: Blätter und Fruchtstiel haben noch die ursprünglichen Stacheln der Auberginen.
	rotweisses Ei	Aubergine		Eine kleine, eiförmige, weisse Aubergine, wie man sie nicht so kennt. Man erntet die Früchte, wenn sie weiss sind oder von der Spitze her orange werden. Dann sind sie perfekt und haben den besten Geschmack. Die knallrote Farbe bei voller Reife ist sehr dekorativ, die Früchte werden aber dadurch etwas bitter und zäh.
	Thai Round Green	Aubergine		Diese alte Auberginensorte aus Thailand produziert kleine, runde, grünlich-weiße Früchte mit einem Durchmesser von etwa 5 cm. Unbedingt grün ernten, ansonsten viele Samen und eine leichte Bitterkeit. Die Früchte sind in der südasiatischen Küche sehr beliebt. Die Pflanzen werden max. 1 m gross.
	Andenbeere (<i>Physalis peruviana</i>)	Frucht		Andenbeere heisst sie wegen ihrer Herkunft aus Südamerika. Die Früchte sind grösser als Ananas-Physalis und sind unglaublich süsslich und fruchtig, wenn sie gut ausgereift sind. Sie eignen sich bestens zum Naschen, ins Müesli, für Desserts und Konfitüren. Die Pflanze wird ca. 1 m hoch (im Gewächshaus bis zu 3 m) und liebt einen sonnigen Standort im Freiland. Unreif geerntete Früchte reifen nach.
	Bella della Montagna	Gurke		„Bergschönheit“. Traditionelle Sorte aus den Bergen rund um Vallerona (Region Toskana). Kletternde Salatgurke, grün mit helleren Längsstreifen. Ihre Form ist länglich und etwas bauchig. Die Schale ist teils leicht warzig, teils glatt. Sie ist sehr geschmackvoll, komplett bitterfrei und sehr ertragreich. Laufend ernten.
	Cocktailgurke (<i>Melothria trilobata</i>)	Gurke		Minigurke. Stammt ursprünglich aus Mittelamerika. Kleine Gürkchen, welche an kleine, gestreifte Wassermelonen erinnern. Der Geschmack ist erfrischend süss-sauer. Kann auch in Essig eingelegt werden. Sehr ertragreich, freilandtauglich.
	Kleopatra	Gurke		Mit ihrer glatten und schönen Haut macht sie ihrem Namen alle Ehre. Diese kleine knackige Gurke namens Kleopatra findet man vorallem auf ägyptischen Lokalmärkten. Diese glattschalige Gurke überzeugt mit ihrem herrlichen Geschmack und ist die perfekte kleine Erfrischung zwischendurch. Unübertrefflich ist sie aber – in kleine Würfel geschnitten – im Salat. Gurkengrösse ca. 12–15 cm.
	Lemon / Zitronengurke	Gurke		Alte Sorte aus der USA. Runde, gelbe, knackige Gurke mit frisch fruchtigem Geschmack, aussergewöhnlich süss und zart.

2024 Pflanzensetzlinge Schaugewächshaus Fruchtgemüse



Bild	Sorte	Art	ProSpecie Rara	Beschreibung
	Long de Chine	Gurke		Ursprüngliche Sorte mit 50 cm langen Früchten, die auch einen Meter lang werden können, wenn sie an einem Gitter kultiviert werden. Sie sind schlank, gerippt, festfleischig und mit einem feinen Geschmack. Sehr ertragreich und grosse Widerstandsfähigkeit.
	Nostrano	Gurke		Kurze Gurke mit etwas warziger Haut und viel Fruchtfleisch. Widerstandsfähige Freilandsorte. Angenehmer und kräftiger Gurkengeschmack.
	Precoce Grosso Bianco Crema	Gurke		Die „Frühe, dicke, Cremeweisse“. In Italien beliebte weisse Gurke. Relativ kleine Früchte (12-15 cm lang und bis 5 cm dick), wenig Samen, Schale cremeweiss mit deutlichen Warzen und weissen Stacheln. Zartes Fruchtfleisch. In milden Lagen für Freilandanbau geeignet, sonst besser geschützt. Reichtragende Sorte und typische Einlegegurke.
	Chayote / Chuchu (bot.: Sechium edule)	Kürbis		Dieses Kürbisgewächs aus Zentralamerika. Die Rankpflanze liebt warmen und sonnigen Standort sowie viel Feuchtigkeit. Auspflanzung erst Ende Mai. Die ganze Frucht ist essbar (inkl. Kern), sei es roh, gekocht oder gebraten. Der Geschmack gleicht einer Mischung aus Kohlrabi und Gurke. Junge Blätter werden wie Spinat verwendet. Die Chayote ist reich an Kalium, Calcium, Eisen und Vitamin C.
	Green Hokkaido	Kürbis		Das Fruchtfleisch des grünen Kürbis ist gelborange-farben und hat ein ausgesprochen feines, nussähnliches Aroma. Die rankende Pflanze ist sehr wüchsig. Der Kürbis wiegt ca. 1,5 - 2 kg und hat eine sehr gute Lagerfähigkeit.
	Ykohama	Kürbis (Moschus- Kürbis)		Ungewöhnliche Fruchtform: Die Früchte sind rundlich, jedoch an beiden Enden deutlich abgeflacht. Die Oberfläche ist rau, von tiefen, schmalen Furchen durchzogen, dunkelgrün bis fast schwarz gefärbt und weiss bereift. Ein auffälliges Merkmal ist der deutlich versenkte Fruchtstiel. Das dicke grün-gelbe Fruchtfleisch hat ein feines nussiges und süsses Aroma. Auf dem Feld und im Lager sehr resistent gegen Fäulnis.
	Gelbe	Zucchetti		Buschförmige, frühe Zucchettisorte mit gelben zylindrischen Früchten, sehr zarter Haut.